

BUCHACKER Gustav

(-)

(DE)

Patents (details)

1 - Karbid-Grubenlampe mit selbsttätigem Zünder

LU patent	10361
Application date	24 September 1913

Die bisher in Bergwerksbetrieben verwendeten Carbid-Grubenlampen aller Systeme erlöschen gewöhnlich schon bei jedem nur einigermaßen starken Luftzug und zwar besonders durch den bei Sprengungen infolge der Explosion hervorgerufenen Luftdruck. Durch dieses Erlöschen in Betrieben unter Tage, geht dem Arbeiter viel Zeit verloren, indem er jedesmal gezwungen ist, die erloschene Lampe mittels Zündholz wieder in Brand zu setzen. Überdies werden die Streichhölzer in den Gruben immer feucht, was sowohl den Zeitverlust erhöht, als auch den Missstand verschärft, abgesehen vom Anschaffungspreis der aufgewendeten Zündhölzer, zu mindestens eine Schachtel pro Tag

Diese Übelstände werden nach der Erfindung dadurch vermieden, dass am oberen Teil einer Carbid-Grubenlampe ein selbsttätiger Zünder angebracht ist, welcher ermöglicht, dass sich mit jedem Daumendruck das im Innern der Lampe erzeugte Gas sofort entzündet. Durch diese Anordnung ist der Bergmann stets in der Lage, augenblicklich seine Arbeitsstelle zu erhellen, was einen unschätzbaren Vorteil bedeuten kann, wenn z. B. bei einem Unfall die Lampe infolge eines entstandenen Luftdruckes erloschen ist. Der früher bestehende bedeutende Zeitverlust wird vermieden und es werden beachtliche Ersparnisse an Zündmaterial erzielt.

...

Der als neu beanspruchte Zünder besteht aus einem Metallhülse **d** mit Rädchen **e** und enthält im Innern einen Feuerstein **k**, welcher mittels Spiralfeder und Schraube jederzeit fest gegen das Rädchen **e** gedrückt werden kann. Die Hülse, welche in einer im Wasserbehälter **A** eingelöteten Kapsel sitzt, ist zweckmässig eingeschraubt um das Verrosten der Innenteile zu vermeiden. Beide Teile des Zünders **d** und **e** sind miteinander durch ein Kettchen verbunden, damit der eigentliche Zünder **e** nicht abhanden kommen kann.

